



Windlichtgläser mit Wachsornamenten

Indem Sie eine Kerze in ein Windlichtglas setzen und mit Wachsornamenten auffüllen, erhalten Sie ein ausgefallenes Lichterspiel. Sobald es dunkel wird, beginnen die Ornamente durch das Licht der Flamme auf spannende Art und Weise zu leuchten.



1. Arbeitsplatz vorbereiten

Stellen Sie die Giessplatte auf einen Tisch, welchen Sie zuvor mit Zeitungen abgedeckt haben. Richten Sie die Giessplatte mit Hilfe der Stellschrauben waagrecht aus. Die Lage der Giessplatte lässt sich mit der beiliegenden Wasserwaage prüfen. Decken Sie anschliessend die Giessplatte mit einer Dauer-Backtrennfolie ab und legen Sie die Magnetstreifen ganz an den Rand der Giessplatte. Achten Sie darauf, dass an der Unterseite der Magnetstreifen keine Wachsreste haften, da sonst später das flüssige Wachs auslaufen kann.



2. Wachs schmelzen und eingiessen

Schmelzen Sie das Paraffin in einem Wachs-schmelzgerät oder in einer Blechdose im Wasserbad bis es eine Temperatur von 70 Grad erreicht hat. Für eine Platte von 5 mm Dicke benötigen Sie etwa 5 dl Wachs. Geben Sie mit einem Löffel die gewünschte Farbe hinzu (ca. 1 Gramm). Durch Rühren mit einem Holzstab löst sich die Farbe im Wachs auf. Gießen Sie das Wachs langsam in die Form.



3. Wachsplatte zuschneiden

Lassen Sie die Wachsplatte so lange erkalten bis das Wachs eine leicht zu schneidende Konsistenz hat. Entfernen Sie nun die Magnetstreifen. Stürzen Sie die Wachsplatte auf eine schneidfeste Unterlage und ziehen Sie die Backtrennfolie ab.

Aus einer Wachsplatte 30 x 30 cm lassen sich zwei Kerzen von ca. 6 cm Durchmesser rollen. Schneiden Sie hierfür die Wachsplatte mit Hilfe eines Cutters und eines Massstabes in drei Streifen von jeweils 9 cm Höhe und einer Länge von 30 cm. Schneiden Sie einen der drei Streifen in der Hälfte der Länge durch.



4. Kerze aufrollen

Rollen Sie jeweils einen ganzen sowie einen halben Streifen zu einer Kerze auf. Verwenden Sie hierfür einen Docht mit Standplättchen mit einer Länge von 10 cm. Legen Sie den Docht an den Rand der Wachsplatte und drücken Sie ihn gut an. Achten Sie darauf, dass der Docht etwa einen Zentimeter über die Wachsplatte hinaus ragt. Rollen Sie die Wachsplatte möglichst eng auf, so dass sich die Schichten gut miteinander verbinden. Ist der erste Streifen bis an sein Ende aufgerollt, können Sie den zweiten einfach ansetzen.



5. Wachsornamente ausstechen

Wählen Sie eine Ausstechform mit dem gewünschten Motiv (z.B. Herz, Stern, Blume, ...) aus. Der Durchmesser des Motivs sollte nicht grösser als 3 cm sein. Giessen Sie nochmals zwei Wachsplatten aus jeweils 4.5 dl Wachs. Lassen Sie die Wachsplatte so lange erkalten, bis sich die Ornamente mit leichtem Widerstand ausstechen lassen. Beginnen Sie mit dem Ausstechen am Rand der Platte, da das Wachs in der Mitte länger warm bleibt.



6. Windlichtglas auffüllen

Stellen Sie die Kerze in die Mitte des Windlichtglases und füllen Sie den Rand mit den Wachsornamenten auf. Für einen gleichmässigen Abbrand der Kerze ist es wichtig, dass der Docht möglichst in der Mitte des Glases zu stehen kommt.

Dieses Material brauchen Sie:

- alte Pfanne und Schmelzgefäss (oder Wachs-schmelzgerät)
- Giessplatte Art. 5802 Dauer-Backtrennfolie
- Paraffin Art. 2010
- fettlösliche Farben
- Dochte mit Standplättchen Art. 2017
- Ausstechformen für Wachsfolien Art. 5803
- Windlichtglas Art. 8199
- Thermometer
- Löffel und Rührstab
- Topflappen
- Messbecher
- Cutter und Massstab

Bitte beachten Sie unser Blatt mit Sicherheitshinweisen zum Wachsschmelzen.



Die für die Herstellung von Wachsplatten benötigte Giessform können Sie mit Hilfe einer Dauer-Backtrennfolie auch selber basteln. Falten Sie hierfür an allen vier Seiten einer Dauer-Backtrennfolie einen zwei Zentimeter hohen Rand und befestigen Sie die Ecken mit Papierklammern aneinander. Um ein Auslaufen des Wachses zu vermeiden, sollten Sie die Ränder der Form zusätzlich mit Kanthölzern oder anderen Hilfsmitteln abstützen.